

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1824

75 (18.9.1824) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfinz-Kreis / Beilage

Beilage zum Anzeige-Blatt für den Rinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 75. Samstag den 18. September 1824.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Weinversteigerung.] Im Gasthaus zum grünen Hof wird bis Donnerstag den 23. Sept. d. J. Vormittags 9 Uhr 2½ Fuder 1822r Landwein und 18 bis 20 Fuder in Eisen gebundene Fässer, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden. Karlsruhe den 15. Sept. 1824.
Großh. StadtamtsRevisorat.

(2) Karlsruhe. [Fahrräderversteigerung.] Bis Donnerstag den 16. Sept. d. J. Vor- und Nachmittags wird im Gasthaus zum grünen Hof dahier Gold, Silber, Mannskleider, Bettwerk, Leinwand, Schreinwerk, ein Billard sammt Zugehörde und sonstiger Hausrath gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden. Karlsruhe den 15. Sept. 1824.
Großh. StadtamtsRevisorat.

(2) Oberkirch. [Bauaccordversteigerung.] Von höherer Behörde ist die Erweiterung der Emporbühne in der Pfarrkirche zu Renchen zum Behuf guter Platzirung einer neuen Orgel bewilligt worden. Die Versteigerung des beschlagnahmten auf 1236 fl. 59 kr. überschlagenen Bauwessens wird Mittwoch den 22. d. M. Vormittags in Renchen statt haben, wobei die betreffenden Professionisten zu erscheinen hiemit aufgefordert werden.

Oberkirch den 6. Sept. 1824.
Großh. Bezirksamt.

(2) Rastatt. [Wirthshausversteigerung zu Durmersheim.] Das schon unter dem 4. Juli v. J. zur freiwilligen Veräußerung, und unterm 22. Jänner d. J. zur exekutiven Versteigerung öffentlich bekannt gemachte, den Ignaz Weingärtner'schen Eheleute zu Durmersheim zugehörige, mitten in demselben Orte an der Landstraße liegende, zweistöckige Gastwirthshaus zum goldenen Kreuz mit einer geräumigen Hofraithe, Scheuer, Holzremise, Stallung für 40 Pferde und 18 Ruthen Küchenarten wird nochmals im Exekutionsweg und zwar Mittwoch den 6. October d. J. Nachmittags 1 Uhr auf dem Durmersheimer Rathhaus in öffentliche Steigerung ausgesetzt, wobei die Liebhaber und zwar die Auswärtigen mit gültigen Vermögenszeugnissen versehen,

sich einfinden und die annehmbaren Bedingungen vernehmen können.

Rastatt den 10. Sept. 1824.
Großh. Oberamt.

(3) Schwarzach. [Versteigerung der dortigen Ziegelhütte zu Pacht oder Kauf.] Die landesherrliche Ziegelhütte zu Schwarzach sammt dazu gehörigen Wohn- und Oekonomiegebäuden, Beinuhungs- und BetriebsGütern, wird wegen erfolgten Nachgebotes auf das Steigerungsergebnis, vom 31. v. M. Vormittags 10 Uhr in der Ziegelhütte zu Schwarzach wieder alternativ zu Pacht oder Kauf, in öffentliche Versteigerung gesetzt und dazu mit dem Bemerkten öffentlich eingeladen, daß auswärtige Steigerer, glaubwürdige VermögensAtteste beizubringen haben, daß hohe Ratifikation vorbehalten wird, und der gegenwärtige Pacht bis 16. October d. J. zu Ende geht, fernere Nachgebote aber, nicht mehr angenommen werden.

Bühl den 6. Sept. 1824.
Großh. DomainenVerwaltung.

(1) Eppingen. [Versteigerungs-Widerruf.] Die Versteigerung der unterm 1. d. M. ausgeschriebenen Versteigerung des Gasthauses zum Engel dahier wurde wieder zurückgenommen.

Eppingen den 11. Sept. 1824.
Großh. Amtsrevisorat.

Pachtanträge und Verleihungen.

(3) Bruchsal. [Schäferverleihung.] Zur Versteigerung der Winterschaafwaide auf der Gemarkung Hambrücken, welche vom 14. October l. J. bis 10. April l. J. mit 180 Stück Schaafe betrieben werden kann, ist Tagfahrt auf den 16. l. M. in loco Hambrücken anberaumt, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Bruchsal den 26. August 1824.
Großherzogliches Oberamt.

(1) Oberkirch. [Bierbrauereiverpachtung.] Auf Montag den 11. l. M. October wird die Bierbrauerei des dahiesigen Bürgers Joseph Mast mit vollständiger Einrichtung und Bierbrauereirechtigkeit, so wie auch ein schöner tragbarer Hopfengarten an den Meistbietenden auf 6 Jahre öffentlich verpachtet. Auswärtige Liebhaber müssen sich mit einem Zeugniß über

gute Sitten, über Fähigkeit im Gewerbe ausweisen, und für den Pachtzuschlag und Unterhaltung der Geräthschaften Sicherheit stellen. Die Versteigerung geschieht Nachmittags 2 Uhr in dem Bierhaus daselbst.
Oberkirch den 10. Sept. 1824.
Großh. Bezirksamt.

Bekanntmachungen.

(1) Dürheim. [Bekanntmachung.] Die diesseitige Stelle ist durch höhere Anordnung veranlaßt, in Monatsfrist 1000 Stück Fässer, mit Salz 6 Centner netto haltend, nach Basel verbringen zu lassen, woselbst solche durch ein Handlungs-Haus, wenn die Fässer zu Wasser transportirt werden, an der Schiff-Lände, oder wenn sie auf der Achse ankommen, vom Wagen in Empfang genommen werden. Die Transportversteigerung dieser Salzfässer an den mindestnehmenden Spediteur wird auf Montag den 27. Sept. d. J. Vormittags auf hiesiger Kanzlei vorgenommen und bemerkt, daß der Spediteur für die richtige Versorgung der Salzfässer an den Abnahmestplatz haften muß. Diejenigen Speditoren welche der Versteigerung nicht beizuwohnen gedenken, mögen ihre Angebothe, in versiegelten schriftlichen Eingaben mit der Aufschrift: „Salzfracht“ machen.
Dürheim den 12. Sept. 1824.

Großh. Salinen-Direction.
Der Director S e l b.
vdt. Eherstein.

(1) Durlach. [Marktverlegung.] Da der auf Dienstag nach Simon und Juda bestimmte Vieh- und Krämermarkt auf die Karlsruher Messe fällt so wird derselbe auf Dienstag vor Simon und Juda verlegt.
Durlach den 14. September 1824.
Oberbürgermeister Dumbert.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung und Einladung.] Nächsten Sonntag den 19. d. M. Nachmittags 3 Uhr anfangend, hält die hiesige Schützen-Gesellschaft ein Entenschießen, der Schuß zu 6 kr. wozu sämtliche Herren Liebhaber hiermit höflichst eingeladen werden.
Karlsruhe den 13. Sept. 1824.

Heinrich Hemberle,
Schützenmeister.

Auszug aus dem Verzeichniß
der vom 11. bis 15. September in Baden angekommenen Badegäste und anderer Fremden.

Im Badischen Hof. Hr. Du Chatenet, General aus Frankreich. Hr. Hofmann aus Mähren. Hr.

Gsmangart, Präfect des Niederrheins. Hr. Well und Hr. Digley, Eigenthümer aus England. Hr. Blumel, und Hr. Lynet Stoffe aus Irland. Hr. Spilly, franz. Oberst aus Straßburg.

Im Baldeit. Hr. Kaller aus Homburg. Hr. Lugs, Pfarrer aus Eßbach. Hr. Rehmann, Rentamtmann aus Döhringen. Hr. v. Gleichen und Hr. Preusch von da. Hr. Sted aus Basel.

Im Bock. Hr. Engesser, Ministerialrath aus Karlsruhe. Hr. Kasperer aus Heidelberg.

Im Hirsch. Hr. Gouton und Broun, aus Paris. Hr. Schmidt aus St. Petersburg. Hr. Ruth, Erziehungsrath aus Hanau mit Familie. Hr. Wafmer, Kaufmann aus Krau mit Gattin. Hr. Dobia und Hr. Piesher, Rentier aus London. Frau Ober-Appellationsrath Liebeskind aus München. Hr. Liebeskind, Forstcandidat von da.

Im Salmen. Hr. v. Diemar, Stallmeister aus Karlsruhe. Hr. Fürst von Salm-Salm, mit Familie.

In der Sonne. Hr. Benson, Physiker aus Dublin. Hr. Granger, Physiker aus London. Frau von Holzing, mit Familie aus Kubach. Frau Levrault, aus Straßburg. Hr. Ritter von Weyer, aus Paris. Hr. Redstob, Professor aus Straßburg mit Familie und Söglingen.

In Privathäusern. Hr. v. Scharnhorst, russischer Garde-Hauptmann aus St. Petersburg.

Karlsruhe. [Anzeige.] Die nach dem Großh. Regierungsblatt vom 14. dieses zur Ausfuhr nach dem Großherzogthum Hessen vorgeschriebenen 6 Formulare Ursprungsscheine für

Fabrikate,
lange Wollenwaaren,
Leinwand,
Landes-Erzeugnisse,

Wein, Brantwein, Essig und Vieh
sind in der Müller'schen Hofbuchhandlung dahier hübsch in Steindruck gefertigt das 100 zu 1 fl. und per Stück zu 1 kr. zu erhalten.

Ebendasselbst ist neu aufgelegt und von eingeschlichenen Fehlern verbessert zu haben, die im Jahre 1820. im Steindruck erschienenen:

Vier deutschen Messen,
zwei deutschen Seelenämter
und zwei deutsche Awe,

für

den Katholischen Gottesdienst;
in Noten gesetzt von Herrn Pfarrer Schmittbauer.
Preis 2 fl. 24 kr.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.